

SRF Kulturclub-Reise nach Turin/Piemont

«Versteckte Schätze»

Mittwoch bis Sonntag, 13. bis 17. März 2019



Turin, Hauptstadt der Region Piemont. Foto: Adobe Stock

Die von Alpengipfeln umgebene Hauptstadt des Piemonts präsentiert sich als spannende Verbindung zwischen moderner Industriemetropole und barockem Juwel. Als wahre Schätze der Stadt gelten ihre imposanten Palazzi, welche das Herz des Hauses Savoyen und die Bühne der Einigung Italiens waren, sowie die zahlreichen Museen mit ihren ausgesprochen sehenswerten Sammlungen. Die kostbare Kunstsammlung der Familie Agnelli ist im legendären Lingotto-Gebäude zu sehen. Dieses wurde durch den italienischen Stararchitekten Renzo Piano umgebaut und neu gestaltet.

Mit einer echten Rarität kann das Turiner Opernhaus Teatro Regio aufwarten! Dem renommierten Dirigenten Diego Fasolis ist es zu verdanken, dass die Oper «Agnese» des 1771 in Parma geborenen Komponisten Ferdinando Paër nun zum ersten Mal in der neueren Zeit wieder auf einem Spielplan steht. Ebenfalls auf dem Programm steht ein Konzertabend mit der bekannten Cellistin Sol Gabetta.

«Das Licht leuchtet in der Finsternis», so lautet der Wahlspruch der Waldenser, einer konfessionellen Minderheit, deren Angehörige hauptsächlich in den so genannten «Waldensertälern» westlich von Turin zu finden sind. Wir laden Sie ein, sich mit uns auf die Spuren einer Gemeinschaft zu begeben, welche sich trotz der Inquisition behaupten konnte, wichtige Kulturschätze zu bewahren wusste und sich dem Dienst am Nächsten verschrieben hat.

Rolf Grolimund, ehemaliger Leiter der Abteilung Musik bei Radio SRF 2 Kultur, wird diese Reise begleiten und Ihnen die zur Auf-führung gelangenden Werke erläutern.

Das Reiseprogramm

Tag 1: Individuelle Anreise nach Bern. 10 Uhr Reise per Car ab Bern (Bahnhof) via Martigny nach Italien. Besuch der aktuellen Ausstellung «Degas, Cézanne, Monet, Renoir, Gauguin, Matisse ... La Collection Ordrupgaard» in der Fondation Pierre Gianadda Martigny. Ca. 17 Uhr Ankunft in Turin, Zimmerbezug im zentral gelegenen Hotel und Abendessen.

Tag 2: Rundgang durch die Innenstadt. Sie sehen alle wichtigen historischen Gebäude und Plätze im Stadtkern. Mittagessen, restlicher Nachmittag frei. Operneinführung und «Apéro riche». Um 20 Uhr Besuch einer Aufführung der Oper «Agnese» («dramma semiserio») von Ferdinando Paër. Mitwirkende: u.a. D. Fasolis (Dirigent), L. Muscato (Regie).

Tag 3: Stadtbesichtigung unter dem Motto «Turin und seine neuen Gebäude» sowie Besichtigung des Kunstmuseums «Pinacoteca Giovanni e Marella Agnelli» im ehemaligen Lingotto-Gebäude. Mittagessen fakultativ und Nachmittag frei. Konzerteinführung und «Apéro riche». 20.30 Uhr Konzertbesuch im Auditorium RAI A. Toscanini.

Programm: E. Guiraud: Chasse fantastique – sinfonische Dichtung; E. Lalo: Cellokonzert in d-Moll; N. Rimskij-Korsakov: Scheherazade – sinfonische Dichtung. Mitwirkende: C. Carydis (Dirigent), Sol Gabetta (Violoncello).

Tag 4: Tagesausflug «Auf den Spuren der Waldenser». Besuch des waldensischen Kultur-zentrums in Torre Pellice. Es entstand 1989 anlässlich des 300. Jahrestages der Heimkehr der Waldenser im Jahre 1686 aus dem Exil ins Piemont. Hinter der Realisierung dieses Projektes stand die Absicht der Waldenser-gemeinde, ihre reichen Kulturgüter zu sammeln und einem grösseren Publikum zugänglich zu machen. Gemeinsames Mittagessen und im Anschluss Rundfahrt sowie – bei guter Witte-rung – kleiner Spaziergang im Val Angrogna. Abend zur freien Verfügung und fakultatives Abendessen in Turin.

Tag 5: Rückreise per Car in die Schweiz via Aosta. Gemeinsames Mittagessen in Aosta. Ca. 17 Uhr Ankunft in Bern (Bahnhof), indi-viduelle Heimreise.

Waldenserkirche in Torre Pellice, Piemont. Foto: Adobe Stock



Pauschalpreis pro Person:

CHF 2'330.– im Doppelzimmer
Zuschlag Doppelzimmer zur
Alleinbenützung: CHF 260.–

Anmeldeschluss:

15. Januar 2019 (danach auf Anfrage)

Eingeschlossene Leistungen:

- > Reise per Komfortcar von Bern (Bahnhof) nach Turin und retour, alle Transfers vor Ort
- > 4 Übernachtungen/Frühstücksbuffet im 4*-«Grand Hotel Sitea» in Turin (Zentrum)
- > Eintrittskarten (Kat. 1) für den Opern- und Konzertbesuch
- > Alle Transfers, Eintritte, Führungen und Gebühren (gemäss Programm)
- > 4 Mahlzeiten inkl. Getränke und 2 «Apéro riche», ausführliche Reiseunterlagen
- > Begleitung der Reise durch Rolf Grolimund und Béatrice Zbinden, Cultours GmbH.

Mindest-/Maximalbeteiligung: 16/22 Personen

Veranstalter: Cultours GmbH Thun. Es gelten die «Allg. Reise- & Vertragsbestimmungen» der Cultours GmbH. Alle Reisenden müssen über gültige Ausweispapiere verfügen und sollten gut zu Fuss sein. Programm- und Besetzungsänderungen ausdrücklich vorbehalten.



Der «Pierre Boulez Saal» des amerikanischen Stararchitekten Frank Gehry.

Foto: zVg

SRF Kulturclub-Reise nach Berlin

«Neue Dimensionen»

Donnerstag bis Sonntag, 21. bis 24. März 2019

Auch die deutsche Hauptstadt kann mit einem kühnen, neuen Konzertsaal aufwarten: dem «Pierre Boulez Saal». Der amerikanische Stararchitekt Frank Gehry konzipierte eine schwebende Ellipse, in welcher das Publikum in nächster Nähe zu den Musikern sitzt. Im Rahmen unserer Reise werden Sie in diesem Saal ein Konzert mit dem renommierten «Emerson String Quartet» erleben. Ebenfalls besuchen Sie die Philharmonie sowie die nach einer längeren Renovierungsphase in neuem Glanz erstrahlende Staatsoper «Unter den Linden».

Max Frisch schrieb nach einem Besuch in der Philharmonie an den Architekten Hans Scharoun: «Man ist da, wo die Musik herkommt. Ich sehne mich nach diesem Raum!» In diesem längst zum Klassiker avancierten Konzertgebäude werden Sie die Berliner Philharmoniker unter der Leitung ihres ehemaligen Chefdirigenten Sir Simon Rattle sehen und hören.

Das amerikanische Emerson String Quartet hat immer wieder interpretatorische Massstäbe gesetzt und wird im Rahmen seines Gastspiels in Berlin ein erlesenes Programm mit Werken von Haydn, Wernick und Verdi präsentieren. Auch in der Staatsoper «Unter den Linden» wird Verdi zu hören sein. Mit «La Traviata» steht eine seiner beliebtesten Opern auf dem Spielplan. Aus Anlass des 100-Jahr-Gründungs Jubiläums des Bauhauses stehen eine thematische Stadtrundfahrt sowie der Besuch einer Sonderausstellung im Bröhan-Museum auf dem Reiseprogramm.

Dr. phil. Corinne Holtz, Musikwissenschaftlerin und ehemalige Redaktorin bei Radio SRF 2 Kultur, wird diese Reise begleiten und Sie mit den zur Aufführung gelangenden Werken vertraut machen.

Das Reiseprogramm

Tag 1: 11.45 Uhr Flug mit Swiss von Zürich nach Berlin. 13.10 Uhr Ankunft, Transfer in die Stadt und Mittagessen. Danach Zimmerbezug im 4*-Hotel «Maritim pro Arte». 19.30 Uhr Konzertbesuch im Boulez-Saal. Programm: J. Haydn: Streichquartett D-Dur Hob. III/70; R. Wernick: Neues Werk; G. Verdi: Streichquartett e-Moll. Mitwirkende: Emerson String Quartet.

Tag 2: Ausführliche Stadtrundfahrt unter dem Motto «Berlin und das Bauhaus» inkl. Abstecher nach Spandau und Besuch der zum Weltkulturerbe der UNESCO gehörenden Siemensstadt. 20 Uhr Konzertbesuch in der Philharmonie. Programm: H. Lachenmann: «My Melodies» – Musik für acht Hörner und Orchester; R. Schumann: Symphonie Nr. 2 C-Dur op. 61. Mitwirkende: Berliner Philharmoniker, Dirigent; Sir Simon Rattle.

Tag 3: Architektur-Rundgang durch «Das Neue Museum» des Stararchitekten David Chipperfield. Das von dem britischen Architekten sanierte «Neue Museum» hat seit seiner Wiedereröffnung im Jahr 2009 zahlreiche Preise gewonnen. Um 14 Uhr Führung durch die Staatsoper «Unter den Linden». Um 19 Uhr Besuch einer Aufführung der Oper «La Traviata» von G. Verdi in der Staatsoper «Unter

den Linden». Mitwirkende: u. a. M. Zanetti (musikalische Leitung), D. Dorn (Inszenierung).

Tag 4: 11 Uhr Führung durch die Sonderausstellung «Von Arts and Crafts zum Bauhaus. Kunst und Design – eine neue Einheit!» im Bröhan-Museum. Die Ausstellung stellt die Stilentwicklung von «Arts and Crafts» bis zum Bauhaus dar. In Gegenüberstellungen von Bauhaus-Entwürfen mit ihren stilgeschichtlichen Vorbildern werden überraschende Formbezüge aufgezeigt. Nach dem Mittagessen Transfer zum Flughafen. 17.05 Uhr Flug mit Swiss nach Zürich. 18.30 Uhr Ankunft.

Staatsoper «Unter den Linden». Foto: Adobe Stock



Pauschalpreis pro Person:

CHF 2'380.– im Doppelzimmer
Zuschlag Doppelzimmer zur
Alleinbenützung: CHF 180.–

Anmeldeschluss:

31. Januar 2019 (danach auf Anfrage)

Eingeschlossene Leistungen:

- > Direkte Linienflüge in der Economy-Klasse mit «Swiss» von Zürich nach Berlin-Tegel und retour, inkl. aller Taxen und Gebühren
- > 3 Übernachtungen/Frühstücksbuffet im 4*-Hotel «Maritim pro Arte» in Berlin-Mitte
- > Eintrittskarten (Kat. 1) für die beiden Konzertbesuche und für den Opernbesuch
- > Alle Transfers, Eintritte, Führungen und 3 Mittagessen inkl. Getränke (gemäss Programm)
- > Ausführliche Reiseunterlagen
- > Begleitung der Reise durch Corinne Holtz und Béatrice Zbinden, Cultours GmbH.

Mindest-/Maximalbeteiligung: 14/22 Personen

Veranstalter: Cultours GmbH Thun. Es gelten die «Allg. Reise- & Vertragsbestimmungen» der Cultours GmbH. Alle Reisenden müssen über gültige Ausweispapiere verfügen und sollten gut zu Fuss sein. Programm- und Besetzungsänderungen ausdrücklich vorbehalten.



Nebst gepflegten Tafelfreuden kommt auch der Musikgenuss nicht zu kurz!

Foto: Adobe Stock

SRF Kulturclub-Reise nach Bordeaux

«Die Welt als Wein und Spektakel»

Freitag bis Dienstag, 5. bis 9. April 2019

Die elegante Stadt an der Garonne, deren Namen man mit dem rotsamtenen Inhalt von 0,75-Liter-Flaschen verbindet, gehört dank einer geradezu genial anmutenden Stadtplanung zu den schönsten Städten in unserem Nachbarland Frankreich.

Bordeaux hat aber auch kulturell viel zu bieten. Neben dem Opernhaus, das den von der Hochblütezeit des 18. Jahrhunderts geprägten Geist der Stadt eindrucksvoll verkörpert, signalisieren das neue Museum «Cité du Vin» sowie das Museum für zeitgenössische Kunst die Öffnung auf das heutige Leben. Begeben Sie sich mit uns auf die Spuren von Montaigne, Montesquieu, Mauriac und anderen namhaften Persönlichkeiten, welche sich von dieser Stadt inspirieren liessen und entdecken Sie das zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Städtchen Saint-Émilion, die Heimat zahlreicher edler Weine.

Nebst gepflegten Tafelfreuden kommt selbstverständlich auch der Musikgenuss nicht zu kurz! Im prächtigen «Grand Théâtre de Bordeaux» werden Sie eine Aufführung der Oper «Manon» von Jules Massenet erleben. Am gleichen Ort werden Sie auch ein Kammerkonzert mit Werken der französischen Komponisten Maurice Ravel und André Caplet hören.

Patricia Moreno, Redaktorin und Moderatorin bei Radio SRF 2 Kultur, wird diese Reise begleiten und Sie mit den zur Aufführung gelangenden Werken sowie der französischen Musikgeschichte vertraut machen.

Das Reiseprogramm

Tag 1: Individuelle Anreise zum Flughafen Zürich. 17.20 Uhr Direktflug mit Swiss nach Bordeaux. 19 Uhr Landung, kurzer Transfer in die Innenstadt und Zimmerbezug im 4*-Hotel «Le Burdigala». Das elegante Mittelklassehotel befindet sich im Stadtzentrum. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

Tag 2: Geführter Rundgang durch die Innenstadt von Bordeaux. Sie sehen alle wichtigen Sehenswürdigkeiten wie z.B. den Börsenplatz oder die Rue Royale. Gemeinsames Mittagessen im Rahmen einer Schiffrundfahrt auf der Garonne. Der restliche Nachmittag steht für individuelle Besichtigungen zur freien Verfügung.

Tag 3: Kurzer Spaziergang vom Hotel zum Opernhaus. 11 Uhr Kammerkonzert im Opernhaus. Programm: Maurice Ravel: «Le Tombeau de Couperin» (Das Grabmal Couperins, Klavierstück in sechs Sätzen); André Caplet: «Quintette pour piano, flûte, hautbois et basson» (Quintett für Klavier, Flöte, Oboe und Fagott). Mitwirkende: Trio Roussel und Mitglieder des Opernhausorchesters. Nach dem Konzert Degustation von einigen Jahrgangswinen aus dem Anbaugebiet Pessac-Léognan. Am Nachmittag Besichtigung des neuen Museums «Cité du Vin», welches dem Wein als universellem Kulturerbe gewidmet ist. Ein Rundgang durch dieses Museum kommt einer spannenden Reise rund um die Welt und durch alle Zeiten und Kulturen gleich! Gemeinsames Abendessen in einem ausgewählten Restaurant in der Innenstadt.

Tag 4: Ausflug in die Weinregion Saint-Émilion. Rundgang durch das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Städtchen Saint-Émilion, Mittagessen sowie Besichtigung eines Weingutes. «Apéro riche» im Hotel und um 20 Uhr Besuch einer Aufführung der Oper «Manon» von Jules Massenet im Opernhaus von Bordeaux. Mitwirkende: M. Minkowski (Musikalische Leitung), O. Py (Regie). Neue Produktion in Zusammenarbeit mit dem Grand Théâtre de Genève und der Opéra Comique.

Tag 5: Transfer zum Flughafen. 9.45 Uhr Direktflug mit Swiss von Bordeaux nach Zürich Flughafen. Um 11.25 Uhr Ankunft, individuelle Heimreise.

Opernhaus in Bordeaux. Foto: Adobe Stock



Pauschalpreis pro Person:

CHF 2'655.– im Doppelzimmer
Zuschlag Doppelzimmer zur
Alleinbenützung: CHF 390.–

Anmeldeschluss:

30. Januar 2019 (danach auf Anfrage)

Eingeschlossene Leistungen:

- > Direktflüge in der Economy-Klasse mit «Swiss» von Zürich nach Bordeaux und retour, inkl. aller Taxen und Gebühren
- > 4 Übernachtungen/Frühstücksbuffet im 4*-Hotel «Le Burdigala» in Bordeaux (Zentrum)
- > Eintrittskarten (Kat. 1) für die beiden im Programm erwähnten Veranstaltungen im Opernhaus
- > Alle Transfers, Eintritte, Führungen und Gebühren (gemäss Programm)
- > 4 Mahlzeiten inkl. Getränke, 1 «Apéro riche», ausführliche Reiseunterlagen
- > Begleitung der Reise durch Patricia Moreno und Béatrice Zbinden, Cultours GmbH.

Mindest-/Maximalbeteiligung: 16/22 Personen

Veranstalter: Cultours GmbH Thun. Es gelten die «Allg. Reise- & Vertragsbestimmungen» der Cultours GmbH. Alle Reisenden müssen über gültige Ausweispapiere verfügen und sollten gut zu Fuss sein. Programm- und Besetzungsänderungen ausdrücklich vorbehalten.



Isle of Staffa. Auf Staffa gibt es eine Seevogelkolonie, zu der einige hundert Papageitaucher gehören.

Foto: Paul Germann

SRF Kulturclub-Reise nach Schottland: Edinburgh – Isle of Mull – Iona – Isle of Staffa – Glasgow

«Mendelssohn on Mull» – Schottland

Sonntag bis Sonntag, 1. bis 8. September 2019

Isle of Mull – Schottland pur! Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847), zwanzig Jahre alt und bereits gefeierter Komponist, besuchte die Insel im Jahre 1829. Die schottischen Sagen, die Gesänge Ossians, des Dichters James Macpherson (1736–1796) und die wilde Schönheit der Landschaft inspirierten ihn zur Hebriden-Ouvertüre und zur Sinfonie Nr. 3, die Schottische.

Vor 25 Jahren etablierte sich zu Mendelssohns Ehren das «Mendelssohn on Mull Festival»; 2019 unter der künstlerischen Leitung des renommierten Doric String Quartet. Es erwarten uns klassische Konzerte in inseltypischen Lokalitäten sowie in der Klosterabtei auf Iona mit international ausgesuchten Nachwuchsmusikern, geleitet von den Dorics. Auftakt der Reise ist Edinburgh, Kontrastprogramm das pulsierende Glasgow. Dr. Anselm Hartinger, Musikwissenschaftler und Historiker, sowie Christoph Hug, Vivat Kultur, begleiten die Reise.

Das Reiseprogramm

Tag 1: 9.20–12.35 Uhr Flug von Zürich nach Edinburgh. Transfer zum zentral gelegenen Hotel Radisson Blu. High Tea Buffet im Hotel. Die Altstadt sowie das National Museum of Scotland entdecken wir zu Fuss.

Tag 2: Fahrt im Privatbus nach Fort William, mit Mittagshalt im Hotel Inverlochy Castle. Weiterfahrt durch die faszinierende Landschaft der zentralen Highlands und Fährfahrt über den Sound of Mull nach Tobermory. Unterwegs historisch-musikalische Referate zur Reise Mendelssohns nach Schottland. Check-in im 3*-Haus Western Isles Hotel. Eröffnungskonzert des Doric String Quartet in der Parish Church.

Tag 3: Einführung in das Festival durch die beiden Festivalleiter Richard Jeffcoat und John Myerscough. Am Hafen geniessen wir die besten «fish and chips» sowie ein kleines Insel-Whisky-Tasting. Idyllische Weiterfahrt über Heidemoore und sanfte Hügel nach Tiroiran. Zimmerbezug im Country Hotel Tiroiran, von den Besitzern geführt. Abends Festivalkonzert.

Tag 4: Bei geeigneter Witterung Schifffahrt (public tour) nach Staffa mit der berühmten Fingal's Cave, die Mendelssohn zur Hebriden-Ouvertüre inspirierte – ein Naturspektakel sondergleichen! Picknick unterwegs. Rückkehr nach Tiroiran.

Tag 5: Fährfahrt nach Iona. Festival-Konzert in Iona Abbey mit allen Musikern des Festivals. Im Anschluss Besichtigung der Klosterschätze. Mittagsimbiss auf Iona. Vor der Rückkehr ins Hotel hören wir nochmals ein Festival-Konzert in Bunessan.

Tag 6: Abwechslungsreiche Fahrt nach Glasgow mit wunderbarem «Mittagsimbiss» in einer familiengeführten Lachsräucherei. Besichtigung des 1903 vom schottischen Architekten, Designer und Kunsthandwerkers Charles Rennie Mackintosh (1868–1928) ent-

Tobermory Foto: Albert Rüegg



worfenen Hill House in Helensburgh. Weiterfahrt nach Glasgow und Übernachtung im Erstklasshotel Blythswood Square.

Tag 7: «Glasgow: Scotland with Style» – die vibrierende Kulturmetropole hat sich gemauert. Wir unternehmen einen vielgestaltig angelegten Architekturrundgang mit Mittagessen und Besichtigungen.

Tag 8: Individuelles Morgenprogramm. Privattransfer zum Flughafen. 13.30 Uhr Rückflug nach Zürich, Landung um 19.20 Uhr.

The Castle from Candlemaker Row, Edinburgh. Foto: Paul Germann



Pauschalpreis pro Person:

CHF 4'850.– im Doppelzimmer(*)

Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbenützung: CHF 900.–

Dossiergebühr CHF 50.–

(*) total 9 Doppelzimmer, davon maximal 2 zur Alleinbenützung

Anmeldeschluss:

28. Februar 2019 (danach auf Anfrage)

Eingeschlossene Leistungen:

- > Hin- Rückflug in Economy mit KLM via Amsterdam
- > Privatbusrundreise (29 Plätze), Schiffspassagen
- > 7 Übernachtungen in den erwähnten Hotels, inkl. Scottish Breakfast
- > 3 Mittag- und 7 Abendessen sowie Fish&Chips, Whisky-Tasting, High Tea Buffet, ein Picknick und exquisiter Lachsimbiss
- > Essen inklusive Mineralwasser, mittags zusätzlich 1 Glas Wein / Bier
- > musikalische, historische Referate; Besichtigungen, Eintritte
- > 4 Festival-Klassikkonzerte
- > freie Sitzplatzwahl mit garantiertem Zugang; Support durch Festivalleitung
- > Reisebegleitung: Dr. Anselm Hartinger und Christoph Hug, Vivat Kultur GmbH.

Mindest-/Maximalbeteiligung: 16/18 Personen

Hinweis: Festivalprogramm und Konzertlokaltäten werden im Frühjahr 2019 bekannt.

Es gelten die Allg. Bedingungen von Vivat Kultur GmbH (www.vivat-kultur.ch). Alle Reisenden müssen über gültige Ausweispapiere verfügen. Programm- und Preisänderungen bleiben vorbehalten.